

# Die Linke Sachsen

## 2. Tagung des 17. Landesparteitages

13. April 2024

### A. Leitanträge

#### A.1. Landtagswahlprogramm der Linken Sachsen zur Landtagswahl 2024

#### ÄA.1.34. Änderungsantrag: Sternchen statt Doppelpunkt

Einreicher\*innen: Sarah Buddeberg

---

Der Landesparteitag der Linken Sachsen möge beschließen:

Änderungen im gesamten Antrag:

Für die geschlechterinklusive Schreibweise wird der Asterisk "\*" statt des *Doppelpunktes* genutzt.

#### Begründung:

Sowohl aus queerpolitischer Perspektive als auch aus Gründen der Barrierefreiheit ist es angezeigt, nicht mit „:“ sondern mit „\*“ zu gendern.

So führt der Deutsche Blinden- und Sehbehindertenverband den Doppelpunkt auf seiner Liste nicht empfohlener Gender-Kurzformen, dort wird das Sternchen empfohlen. Entgegen einer weit verbreiteten Fehlannahme führt die Verwendung des Doppelpunktes bei der Benutzung mit Screenreadern zu mehr Schwierigkeiten als der Asterisk. Zudem ist das Sternchen für sehbehinderte Menschen besser zu erkennen. <https://www.dbsv.org/gendern.html#kurzformen>

LSVD, Aidshilfe, dgti aber z.B. auch AWO und DGB nutzen das „\*“ in ihren Publikationen. Unser Programm zur LTW 2019 wurde auch mit Asterisk gendert. Und das mit gutem Grund: das Sternchen steht - aus der Informatik kommend - als Platzhalter für eine nicht fixierte Zeichenkette. Damit erfüllt es den beabsichtigten Zweck, eine geschlechtliche Festlegung zu vermeiden.

Der Doppelpunkt erweckt dagegen eher den Eindruck, man wolle möglichst unauffällig bleiben und kann durch seine optische Zweiteilung symbolisch als Betonung binärer Geschlechterrollen aufgefasst werden.

---

#### Entscheidung des Landesparteitages: